

Ohne Vorgarten-Neurose
Die Zeit, 21.02.2008 Nr. 09/08

Dieser Garten wird nicht mit deutschen Rasierklingen gepflegt. Das Haus ist auch nicht ganz auf dem letzten Stand des deutschen Architektentags. Ist auch kein Wunder, es steht nämlich nicht in Berlin-Dahlem oder Hamburg-Ottensen, sondern in Russland. In diesem Haus leben Zigeuner. Die Autorin Cia Rinne und der Fotograf Joakim Eskildsen reisten sechs Jahre lang auf den Spuren der Roma quer durch Europa und nach Indien. Der Bildband zeigt eine archaische, farbenfrohe, kinderreiche Welt. Die Texte sprechen von Armut, Unterdrückung und Verfolgung. »Als geborene Europäer«, schreibt Günter Grass in seinem Vorwort, könnten die Zigeuner uns lehren, »die Grenzen in uns und um uns aufzuheben«. Was er nicht sagt: Sie können uns auch dabei helfen, die eine oder andere Vorgarten-Neurose zu kurieren.